

Mei Lävnttål, mei Paradies

Das Lied wurde in zweist. Fassung
aufgezeichnet bei der Feldforschung
des Kärntner Volksliedwerkes; 1994
"An Schilling auf die Geign" S 193

Mei Lävnt - tål, me - i Pa - ra - dies, koa schea - nas Tål gi - bts

neah ma gwiss, Dås Herz in Leib mi - r springt und lächt vor so - viel

Herr - lich - keit und Prächt. Di - ri - tul - je, di - i

rei - tul - jo, vor so - viel Herr - lich - keit und Prächt!

2) Mei Lävnttål, mei Paradies,
koa scheaners Tål gibt's neama gwiß.
Da Herrgott hát si sölba gfreit
übar die kreuzbravn Leit.
Diritulje....

3) Und wänn i amal Ábschied nimm
und eppa neama wiedakimm,
dånn singt's ma, dass i's nit vargiss:
Mei Lävnttål, mei Paradies!
Diritulje.....